



Hessischer Rundfunk: Übrigens...

Donnerstag, 26. März 2009

hr4 - 17.40 Uhr

Brigitte Babbe
Frankfurt am Main

Benehmen

Es war auf einem schönen, gepflegten Kreuzfahrtschiff, und es war eine besondere Einladung an alle, die als Singles an Bord waren. Richtig fein ging es zu: Der Café wurde serviert, der Kuchen nach Wunsch gebracht, die Begrüßung war freundlich, und der Höhepunkt der Unterhaltung für diese auserlesenen Eingeladenen war eine Chanson-Sängerin, die hohes Niveau hatte. Aber sie fand keine aufmerksamen Zuhörer. Der Geräuschpegel der Unterhaltung nahm mehr und mehr zu – die Sängerin drang nicht mehr durch. Irgendwann gab sie auf.

Und wer waren die Störenden?

Männer und Frauen im besten Alter – naja eher älter als jünger, auf jeden Fall aber Menschen, die mit einer erheblichen Portion Rücksichtslosigkeit ausgestattet waren.

Aber in aller Regel höre ich, dass es die Jugend von heute ist, die sich nicht benehmen kann!

Hier an Bord erlebte ich, dass der, der älter ist, keineswegs automatisch ein besseres Benehmen hat.

Denn das ist doch die Überzeugung vieler, was Benehmen angeht. Man weiß alles, und vor allem weiß man alles richtig. Wahrscheinlich glauben viele Menschen, dass sie diese Kulturstufe ohne Anstrengung durch fortschreitendes Alter erreichen.

Als ich vor vielen Jahren erlebte, dass unsere Konfirmanden eine Predigt von 15 Minuten nicht ruhig ertragen konnten, da hatte ich eine einfache Erklärung: Zu Hause mussten sie beim Fernsehen ja auch nicht still sein. Der da in dem Kasten, der redete weiter,



Hessischer Rundfunk: Übrigens...

Donnerstag, 26. März 2009

hr4 - 17.40 Uhr

Brigitte Babbe
Frankfurt am Main

egal welchen Lärm man machte. Das ist lange her, und inzwischen verhalten sich viele Menschen so: Lass den da vorn doch reden, singen, spielen. Mich interessiert es gerade nicht. Aber ich nenne das rücksichtslos oder auch: Schlechtes Benehmen!

Und ohne Rücksichtnahme lebt es sich nur kurzfristig bequemer, nämlich solange keiner den Spieß umdreht und dem Rücksichtslosen mit gleicher Münze zurückzahlt.

Wir sind viele – viele Menschen mit Ecken und Kanten. Ecken und Kanten habe ich, hat mein Gegenüber.

Vielleicht gilt auch für mein Verhalten im Umgang mit meinem Nächsten das Wort aus der Bibel: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.

Mir würde ich Rücksichtslosigkeit doch auch nicht zumuten wollen.